Vorlage Nr. 042/08

Betreff: **Förderung des SV Germania Hauenhorst für den Neubau einer automatischen Beregnungsanlage**

Status: **öffentlich**

Beratungsfolge

Sportausschuss		23.01.2008		Berichterstattung durch:		Frau Ehrenberg Herrn Dr. Winter		
TOP	Abstimmungsergebnis					z. K.	vertagt	verwiesen an:
	einst.	mehr.	ja	nein	Enth.			

Betroffene Produkte

15	Sportförderung
----	----------------

Finanzielle Auswirkungen

Ja Nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Finanzierung		Jährliche Folgekosten	Ergänzende Darstellung (Kosten, Folgekosten, Finanzierung, haushaltsmäßige Abwicklung, Risiken, über- und außerplanmäßige Mittelbereitstellung sowie Deckungsvorschläge) siehe Ziffer der Begründung
	Objektbezogene Einnahmen (Zuschüsse/Beiträge)	Eigenanteil		
14.165 €	€	€	☐ keine €	

Die für die o. g. Maßnahme erforderlichen Haushaltsmittel stehen

- beim Produkt 1501 -Förderung des Sports- zur Verfügung.
- in Höhe von _____ **nicht** zur Verfügung.

mittelstandsrelevante Vorschrift

Ja Nein

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

Der Sportausschuss beschließt, dem SV Germania Hauenhorst für den Neubau der automatischen Beregnungsanlage einen städtischen Zuschuss in Höhe von 14.165 € zu gewähren.

Begründung:

Der SV Germania Hauenhorst betreibt am Hessenweg sein vereins-eigenes Waldparkstadion. Dieses Stadion umfasst insgesamt vier Rasenplätze mit den dazugehörigen Sanitär- und Sozialräumen.

Nach der letzten Bestandserhebung des Landessportbundes verfügt er über 678 Mitglieder. Hiervon zählen 303 der Altersgruppe bis 14 Jahre an, 74 der bis 18 Jahre und 301 der über 18 Jahre. Der Anteil jugendlicher Mitglieder beträgt 55,60%.

Der Verein erfüllt die weiteren Förderungsvoraussetzungen nach den Bestimmungen der Sportförderrichtlinien.

Bereits mit Schreiben vom 13. April 2007 beantragt er einen Investitionskostenzuschuss für den Neubau einer automatischen Beregnungsanlage. Die alte Anlage war trotz ständiger Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten nicht mehr gebrauchsfähig und musste dringend erneuert werden. Aufgrund der dem Verein bekannten finanziellen Situation der Stadt Rheine und der Dringlichkeit, in den bevorstehenden Sommermonaten drohte der Rasen zu verbrennen, bat er um einen vorzeitigen förderungsunschädlichen Maßnahmebeginn.

Der Sportausschuss beriet in seiner Sitzung am 24.05.07, Vorlage Nr. 228/07, über diesen Antrag und stimmte einstimmig dem vorzeitigen Maßnahmebeginn zu.

Nach Vorlage entsprechender Kostenvoranschläge und der geplanten Finanzierung erhielt der SV den Bescheid über den förderungsunschädlichen vorzeitigen Maßnahmebeginn und beauftragte eine Fachfirma mit der Ausführung der Bauarbeiten. Wegen fehlender anderer Finanzhilfen musste er durch fast 100%ige Fremdfinanzierung in finanzielle Vorleistung treten.

Mit Schreiben vom 15. November 2007 legt der Verein die Abrechnung des Neubaus vor und bittet um einen positiven Bescheid.

Die geprüften Baukosten belaufen sich auf 28.329,36 €. Der SV Germania erbittet einen städtischen Zuschuss in Höhe von 50% der nachgewiesenen Kosten. Zuschüsse von Seiten Dritter sind nicht realisierbar.

Die Sportförderrichtlinien sehen bei Neubauten eine maximale Förderhöhe von 50% vor. Die Basisförderung beträgt dabei 30%, die restlichen 20% können durch den Anteil Jugendlicher (pro 1% Jugendlicher bei mindestens 20% Jugendlichen werden weitere 0,5% gewährt) erreicht werden. Der SV Germania Hauenhorst weist einen Anteil von über 55% Jugendlichen nach. Er erfüllt somit die Voraussetzungen zur Maximalförderung von 50%. Die Berechnung ergibt eine mögliche Förderung in Höhe von

$$28.329,36 \text{ €} \times 50\% = 14.164,68 \text{ €}$$

Da der Verein die Voraussetzungen einer städtischen Zuwendung erfüllt, schlägt die Verwaltung vor, ihn mit aufgerundet 14.165 € zu fördern.